

Professionelles Coaching

integrativ ■ potenzialorientiert ■ emotional intelligent

Zertifizierte Ausbildung zum Coach

INHALT

Intro: Neue Chancen ergreifen	Seite 2
Ziele: Neue Potenziale wecken	Seite 3
Methoden: Neue Instrumente nutzen	Seite 4
Übersicht: Ausbildungsinhalte in Stichworten	Seite 5
Infos: Referenten, Termine, Kontakt	Seite 6

Coaching: Neue Chancen ergreifen

GRENZEN ÜBERWINDEN

Nichts bleibt, wie es ist. Der sich beschleunigende soziale und ökonomische Wandel stellt die Akteure vor neue Herausforderungen. Dies betrifft Unternehmen und Organisationen, die ihre Wettbewerbsfähigkeit sichern müssen, ebenso wie den einzelnen Menschen, der seine Beschäftigungsfähigkeit wahren will. Eingefahrene Denk- und Verhaltensmuster erweisen sich da zunehmend als Hindernis. Lösungsansätze, die allein die sachlichen Faktoren berücksichtigen, greifen fast immer zu kurz. Es gilt Grenzen und Blockaden zu überwinden, im eigenen Inneren wie auch in der Außenwelt.

COACHING

Professionelles Coaching ist die Antwort auf diese Herausforderung. Der Bedarf an qualifizierter professioneller Unterstützung für Einzelpersonen, Unternehmen und Organisationen ist so groß wie nie zuvor, sei es bei persönlichen Entwicklungsvorhaben, beruflichen Problemen oder bei der Begleitung von komplexen Veränderungsprozessen. Der Schlüssel zum erfolgreichen Coaching sind die sozialen, emotionalen und methodischen Kompetenzen des Coachs, aber auch die Veränderungsbereitschaft des Coachees bzw. Kunden.

PERSÖNLICHKEIT ENTWICKELN

In Unternehmen, Organisationen und sozialen Einrichtungen werden solche Prozesse meist von den Personalverantwortlichen in Zusammenarbeit mit internen und externen Coaches eingeleitet. Zunehmend wird Coaching aber auch zur Entwicklung der eigenen Persönlichkeit, zum Erhalt und zur Optimierung der Leistungsfähigkeit und zur Bewältigung von Krisen und Konflikten von Einzelpersonen genutzt. Die professionelle Qualifikation zum Coach trägt somit doppelten Nutzen in sich.

Neue Potenziale wecken

ZIELGRUPPE

Coaching erfordert ein hohes Maß an sozialer und emotionaler Kompetenz, die sich auf Lebens- und Berufserfahrung stützen kann; Leitungs- und Führungspraxis sind dabei von Vorteil. Die Ausbildung spricht Berater, Therapeuten, Trainer, Seminarleiter, Führungskräfte und Personalentwickler an, die ihr persönliches und berufliches Potenzial um professionelle Coaching-Kompetenz erweitern möchten. Die Ausbildung ist für Personen geeignet, die andere professionell fördern und Veränderungsprozesse psychologisch gekonnt begleiten wollen. Dies kann im bestehenden beruflichen Umfeld oder im Rahmen einer selbstständigen Tätigkeit umgesetzt werden.

ZIEL DER AUSBILDUNG

Mit der Ausbildung wird eine solide Grundlage geschaffen, um professionell zu coachen. Das Angebot ist ganzheitlich ausgerichtet, stützt sich auf bewährte Instrumente und Methoden (integrativ), ist potenzial- und ressourcenorientiert und emotional intelligent ausgerichtet. Die Teilnehmenden werden befähigt, einzelne Personen, Gruppen und Organisationen bei der Entfaltung ihrer fachlichen, sozialen und persönlichen Kompetenz zu fördern und zu stärken. Das Ergebnis ist eine Qualifikation mit ausgezeichneter Zukunftsperspektive.

Methoden: Neue Instrumente nutzen

Emotionales Lernen

Das Ausbildungskonzept stützt sich auf jüngste Ergebnisse der Hirnforschung, denen zufolge eine nachhaltige Entwicklung persönlicher Potenziale nur unter Einbeziehung von Gefühlen und positiven Emotionen möglich ist. Lernmethoden ohne Ansprache des limbischen Systems (der emotionale Bereich des Gehirns) haben allenfalls kurzfristige Wirkung. Das Ausbildungskonzept setzt bei dieser Erkenntnis an. Emotional intelligent coachen heißt, einen differenzierten und einfühlsamen Zugang zur Innenwelt herstellen zu können. Es bedeutet, psychologische und systemische Zusammenhänge im Blickfeld zu haben, zu verstehen, zu fühlen und im Vorgehen zu berücksichtigen. Es beinhaltet, die Dynamik von Konflikten, Barrieren, Wechselwirkungen in und zwischen Menschen zu erkennen und sie bewusst zu machen. Es ist die Kunst, Kunden und Coachees einen besseren Kontakt zu ihrer inneren Weisheit und Führung zu ermöglichen. So können neue Spielräume im Fühlen, Denken und Handeln entdeckt und entwickelt werden.

Theorie + Selbsterfahrung

Neben dem theoretischen „input“ setzt die Ausbildung einen Schwerpunkt auf Selbsterfahrung. So werden tiefenpsychologische, psychodynamische und körperorientierte Sichtweisen vermittelt und mit systemisch-lösungsorientierten Ansätzen, dem NLP, der kognitiven Verhaltenstherapie und der Hypnotherapie kombiniert. Im Zusammenspiel von Theorie und Selbsterfahrung werden allgemeine Charakter-, Denk- und Haltungsmuster deutlich, die alle Coaching-Prozesse strukturieren. Eingesetzt werden erfolgreich bewährte Methoden und Werkzeuge des systemisch-lösungsorientierten Ansatzes und anderer Therapierichtungen. Das breite Spektrum an verschiedenen Instrumenten und Methoden ermöglicht es, die Ausbildung selbst als Persönlichkeitsentwicklung zu erleben und in die zukünftige professionelle Haltung und Arbeit als Coach zu integrieren.

Übersicht

INHALTE IN STICHWORTEN

- Coaching-Definition, Begriffs- und Rollenklärung, Ziele von Coaching und Coaching-Formen
- Tiefenpsychologische Grundlagen: Menschliche Ich-Entwicklung, Persönlichkeit und Charakter
- Systemische und ressourcenorientierte Erklärungsmodelle menschlichen Verhaltens: Menschenbild, systemisches Denken und lösungsorientiertes Handeln
- Emotionale Kompetenz: Zugang zu eigenen Gefühlen, Stärkung der Kontakt- und Beziehungsfähigkeit
- Der Zusammenhang zwischen Körperhaltung, Körperausdruck und emotionalem Befinden, Denkmustern, Verhaltensmuster (Charakterstruktur)
- Erarbeitung eines differenzierten Selbst-Bildes: Ressourcen, Potenziale, Stärken und psychologisches Gefährdungspotenzial
- Stärkung der Selbstmanagement-Kompetenz (Aufbau eines „inneren Beobachters“) und der werte-basierten Selbstmotivation (flow)
- Übertragungs- und Gegenübertragungsgefühle für Diagnostik und Coaching-Prozess nutzen
- Philosophische Grundlagen: Werte, Sinn, persönliche und berufliche Leitbilder (work-live-planning), Karriereanker, Grundorientierungen und Glaubenssätze
- Kommunikation, Konflikt- und Stressmanagement im Coaching-Prozess
- Weitere Methoden und Instrumente mit Blick auf Live-Coaching und Fall-Supervisionen
- Auftragsklärung, Ziele und Vereinbarungen, Einhaltung von Grundzügen des Coaching-Prozesses
- Sicherstellung eines tragenden und fundierten Arbeitsbündnisses, Übernahme von Eigeninitiative und Verantwortung
- Coaching im Betrieb: Führung und Führungsstile, Coaching als Teil der Personalentwicklung

REFERENTINNEN

- **Gabriele Schneider**
Bioenergetische Analytikerin (CBT),
Systemisch-lösungsorientierte Supervisorin und
Organisationsberaterin, Coach (ICF)
- **Brigitte Merkel**
Bioenergetische Analytikerin (Lehrtherapeutin) und
Coach, Vorstandsmitglied des NIBA

TERMINE + DAUER

- 30 Ausbildungstage
über 2 Jahre,
pro Jahr 5 Blöcke à zwei Tage
und 1 Block à fünf Tage

KOSTEN

- gesamt: 7500,00 EUR
inkl. 5 Stunden Einzel-Coaching

KONTAKT

- Schneider+team
Gabriele Schneider
Körnerwall 9 | 28203 Bremen
fon (04 21) 7 82 07
fax (04 21) 79 03 18 82
mail info@Schneider-und-team.de
online www.Schneider-und-team.de